

Sporthalle im Westen wird gebaut

Nach langen Diskussionen: Rat in Langenhagen trifft Grundsatzbeschluss

LANGENHAGEN (KON). Es ist eine Nachricht, auf die viele Sportlerinnen und Sportler, aber auch Schülerinnen und Schüler aus Langenhagen seit vielen Jahren warten: Der Rat der Stadt hat bei seiner Sitzung am Montagabend vergangener Woche grünes Licht für den Bau einer neuen Sporthalle im Westen der Stadt gegeben – und dafür Applaus aus dem Publikum geerntet. Dem am Ende einstimmigen Beschluss gingen teils hitzige Diskussionen voraus. Dabei ging es vor allem um die Kosten – obwohl die noch nicht konkret feststehen.

Der MTV kämpft schon seit Jahrzehnten um eine größere und wettkampfgerechte Sporthalle. Die soll unter anderem auch von den Kindern der Grundschule Engelbostel genutzt werden. Die wächst stetig, weshalb die Hallenzeiten in ihrer kleinen Turnhalle knapp werden. Doch für einen Neubau gab es nie eine politische Mehrheit – bis jetzt.

Bis zuletzt hatten SPD und CDU eigene und unterschiedliche Anträge zur Planung des Neubaus vorgelegt. Abgestimmt wurde über einen Kompromissvorschlag der Verwaltung, den Bürgermeister Mirko Heuer (CDU) vorgelegt hatte. Der sieht eine sogenannte Zweifeldsporthalle vor, die an einem noch zu bestimmenden Standort im Westen Langenhagens gebaut werden soll. Einen Änderungsantrag über eine größere, aber teurere Dreifeldsporthalle lehnte der Rat mehrheitlich ab.

In den Diskussionen wurde deutlich, wie sehr die Ratsmitglieder wegen der Kosten mit sich ringen. Dass eine neue Sporthalle her muss, um vor allem Kindern mehr Bewegung zu ermöglichen, war aber weitgehend unstrittig. So betonte etwa Gudrun Mennecke (SPD): „Der Westen braucht endlich eine neue Sporthalle.“ Die Kapazitäten der bestehenden Hallen reichten schlicht nicht mehr aus. Der MTV sei in vielen Bereichen, etwa bei der Integration, sozial engagiert, und könne so endlich neue Sportarten anbieten.



Große Freude: Verena Ehbrecht, Vorsitzende des MTV Engelbostel-Schulenburg, und ihre Mitstreiterinnen und Mitstreiter sind erleichtert über die Entscheidung des Rates. Foto: Gerko Naumann



Das wäre ein möglicher Standort: In der Verlängerung des Klusmoors, zwischen Schule und Reithalle, könnte sich ein möglicher Standort auf dem Feld auf der linken Seite befinden. Am rechten Bildrand ist eine Wirtschaftseinfahrt des Geländes vom MTV Engelbostel-Schulenburg zu sehen, die Flutlichtmasten der Tennisplätze ragen hervor. Foto: Stephan Hartung

Bettina Auras von der CDU appellierte an alle Ratsmitglieder, die Entscheidung für die neue Halle nicht mehr weiter zu verzögern, und kündigte an: „Wir ziehen das jetzt durch.“ Das sah auch Oliver Röttger von der FDP so, der den Kompromissvorschlag lobte und die Zustimmung seiner Fraktion zusagte.

Felicitas Weck (Linke) räumte ein, dass weitere hohe Kosten auf die Stadt – und damit auf künftige Generationen – zukommen werden. Aber auch sie forderte: „Wir dürfen nicht mehr sparen.“ Andreas Eilers von der Wählergemeinschaft als Alternative für Langenhagen (WAL) fasste sich kurz und sagte: „Wir korrigieren die Fehler für die Zukunft und beschließen das.“

Zweifel an der Ausgabepolitik der Stadt kamen von Jens Mommsen (parteilos). Er sagte, dass bei den Investitionen in der Vergangenheit falsche Prioritäten gesetzt worden seien. Als Beispiel nannte er den Neubau des Rathauses für 80 Millionen Euro. Dennoch halte er den aktuellen Beschluss für die Sporthalle für richtig und wichtig.

Die lauteste Kritik an den Plänen kam aus den Reihen der AfD-Fraktion. Die hatte kurzfristig noch einen 50-seitigen Änderungsantrag eingereicht, der

mehrheitlich abgelehnt wurde. AfD-Ratsherr Antonio Micuda holte zum Rundumschlag gegen den Rat aus. „Sie alle sind schuld daran, dass es noch keine neue Sporthalle gibt“, sagte er. Das Ziel seiner Fraktion sei ein ausgeglichener Haushalt, der aufgrund solcher Investitionen in weite Ferne rücke. Letztendlich stimmte auch die AfD dem Kompromissvorschlag der Verwaltung zu.

Schon zu Beginn der Sitzung meldeten sich bei der Bürgerfragestunde mehrere Menschen zu Wort, die die Bedeutung der neuen Halle betonten. Dazu gehörte auch Wiebke Müller-Jödicke, stellvertretende Leiterin der Grundschule Engelbostel. „Das ganze Dorf würde sich freuen“, sagte sie und verwies auf die Hoffnung, im neuen Gebäude Sportförderunterricht anbieten zu können, auf den viele Schülerinnen und Schüler angewiesen seien.

Extrem erleichtert über die Entscheidung des Rates zeigte sich Verena Ehbrecht, Vorsitzende des MTV Engelbostel-Schulenburg. „Wenn ich meine Freude auf einer Skala von eins bis zehn ausdrücken müsste, wäre es eine 100“, sagte sie. Ihr Stellvertreter Torsten Kreitlow formulierte seine Gefühle in einem passenden Bild: „Wir stehen seit 20 Jahren an einer Bushaltestelle. Jetzt geht endlich die Tür auf und wir dürfen in den Bus einsteigen.“

Um im Bild zu bleiben: Wie ist denn nun der weitere Fahrplan? Die konkreten Planungen für die Halle können jetzt mit der sogenannten Leistungsphase null beginnen. Dabei sollen alle Beteiligten, also der Rat, die Schulen und die Sportvereine, an einen Tisch geholt werden, kündigt Langenhagens Stadtbaurätin Stephanie Hübner an. In den nächsten Monaten soll unter anderem der Standort der neuen Halle geklärt werden. Bislang geht es um eine Fläche auf einem Feld in der Verlängerung des Klusmoors. Bald sollen auch die Kosten für den Bau erkennbar sein. Bislang sind im Haushalt für die nächsten beiden Jahre 5,5 Millionen Euro vorgesehen.

Sonja Vorwerk-Gerth GmbH
Wir pflegen **anders** – mit **HERZ** und **VERSTAND!**

**Ambulanter Pflegedienst
Dementenwohngemeinschaften**

Kastanienallee 6 · 30851 Langenhagen
Tel. 05 11 - 768 46 75 · Mobil 0172 - 510 20 76
www.vorwerk-gerth.de

34 Jahre oculi
Ihr kompetenter Sehverbesserer und Kontaktlinsen Spezialist

Komfort - Gleitsichtbrille
280 € Freiform-Gleitsichtgläser mit ausgewogenen Sehbereichen, Kunststoff gehärtet & superentspiegelt

Tausch Prämie 100 € Rabatt!
für Ihre alte Brille beim Kauf einer Gleitsichtbrille mit Premiumgläsern

0 % Finanzierung
Brillen & Kontaktlinsen

30853 Langenhagen · Walsroder Straße 154 · (kostenlose Kundenparkplätze)
Tel. (0511) 9 73 45 35 · www.oculi-kontaktlinsen.de

Michaela Henjes
Rechtsanwältin

Familienrecht - Mietrecht
Verkehrsrecht mit Unfallregulierung

Walsroder Str. 59B · 30851 Langenhagen • info@anwaltskanzlei-henjes.de
Tel.: 0511/72 44 42 0 • www.anwaltskanzlei-henjes.de

Fleischerei Riedel

Partyservice
Veranstaltungsservice
Mittagsstisch

30851 Langenhagen
Hindenburgstraße 19
Tel. 73 44 52

www.fleischerei-riedel.com facebook.de/FleischereiRiedel

Angebote ab Donnerstag, 14.05. bis Mittwoch, 20.05.2026

Minutensteaks natur oder gewürzt	100 g	1.18 €
Schweinegeschnetzeltes „Gyros Art“	100 g	1.18 €
Serranoschinken „ideal zum Spargel“	100 g	3.18 €
Bierschinken „mit saftigen Fleischstücken“	100 g	1.18 €
Frische Zwiebelmettwurst	100 g	1.18 €
Riedel's Schinkengriller	100 g	1.48 €
Hausgemachter Fleischsalat auch mit Apfel-Zwiebel	100 g	1.08 €
Mal was Deftiges für zwischendurch: Leckere Mettbrötchen	Stück	1.80 €

Tierheim Hannover

Evershorster Straße 80
30855 Langenhagen
Tel. (0511) 97 33 98 - 0,
Fax -17

www.tierheim-hannover.de | info@tierheim-hannover.de

Besuche im Tierheim sind nur nach vorheriger Absprache möglich, weitere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Sie.

Seniorentreff „Café und mehr“ öffnet

LANGENHAGEN. Gute Gespräche, Lachen, Zuhören, ein herzliches Miteinander und „Zusammen sind wir weniger allein“ - das alles ist gut für unser Wohlbefinden! Der kostenlose Seniorentreff „Café und mehr“ öffnet am Sonn-

abend, 16. Mai, von 15 bis 17 Uhr wieder seine Türen. Die Veranstalter laden herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee, Tee und Kuchen mit so viel Freude wie möglich übers Zusammensein und so wenig Arbeit wie möglich für alle

Teilnehmenden ins Martinshaus am Kirchplatz 7 ein. Bitte Tasse, Teller, Kuchengabel und Löffel mitbringen! Der Seniorentreff freut sich auch über ehrenamtliche Unterstützung im Küchenteam, beim Kuchenbacken oder für Mit-

fahrmöglichkeiten. Bei Fragen wenden sich Interessierte gern an Projektkoordinatorin „verbunT – Gemeinwesenarbeit in Langenhagens Alter Mitte“, Lisa Langhans: lisa.langhans@evlka.de oder (01515) 5 46 13 45.

Knaller-Rabatte Sichere dir jeden Tag einen neuen Deal!

Montag
2€ Rabatt auf deinen Einkauf
Kaufe für 10 € Obst & Gemüse und erhalte 2 € Rabatt auf den gesamten Einkauf.

Dienstag
10% Rabatt
Kaufe mind. 2 Artikel aus der Warengruppe Getränke und erhalte einen 10% Rabatt auf die Getränkeartikel.

Mittwoch
2€ Rabatt auf deinen Einkauf
Kaufe für 10 € Molkereiprodukte und erhalte 2 € Rabatt auf den gesamten Einkauf.

Donnerstag
5€ Gutschein
Gutschein donnerstag: Kaufe für mindestens 40 € ein und erhalte einen 5 € Gutschein.

Freitag
2€ Rabatt auf deinen Einkauf
Kaufe für 10 € an der Bedientehe ein und erhalte 2 € Rabatt auf den gesamten Einkauf.

Samstag
1 Packung REWE Beste Wahl Nudeln
Kaufe 2 Packungen REWE Beste Wahl Nudeln ein und erhalte die 3. Packung gratis.

REWE Dein Markt

Gültig in folgenden Märkten: REWE Markt, Erich-Ollenhauer-Str. 9, 30851 Langenhagen, Mo.-Sa. 7-22 Uhr | REWE Markt, Walsroder Str. 125, 30853 Langenhagen, Mo.-Sa. 7-22 Uhr | REWE Markt, Marktplatz 7, 30853 Langenhagen, Mo.-Sa. 7-20.30 Uhr

**Erlösbar bis 11.07.2026 ab 20€ Einkaufswert.
*Ausgenommen sind Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Tabakwaren, Telefonkarten, Plan/Leergut, Tchibo-Non-Food, Treuepunkt-Aktionsartikel, Times-Karten, Fotoarbeiten, Kauf von Gutscheinen und Geschenkkarten. REWE Markt GmbH, Domstr. 20 | 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77.